



Josepha Conti (1844)

1844

Fotografie von Joseph Albert (1825–1886) nach dem Porträt von Joseph Stieler (1781–1858) von 1844

Fotografie, 9 x 7,4 cm

Josepha kam 1825 in München zur Welt, als Tochter des Herrschaftsbediensteten Michael Reh. Erst fünfzehnjährig, heiratete sie den Münchner Maler Anton Conti, einen Witwer, der fast dreimal so alt war wie sie. Um 1845 trat sie als Modehändlerin in Erscheinung, allem Anschein nach von ihrem Mann getrennt. Später wird sie als königliche Leinwandmeisterin erwähnt. 1856 heiratete sie Anton Schirsner, nachmals Bezirksrat im Münchner Stadtteil Au. Das Paar bekam eine Tochter. Josepha starb 1881.

Beleg:

Schönheiten-Sammlung. Galerie von acht und dreissig weiblichen Bildnissen aus verschiedenen Ständen und Nationalitäten im Auftrage Sr. Maj. des Königs Ludwig I. von Bayern nach dem Leben gemalt von dem K. B. Hofmaler Joseph Stieler und im Saalbaue der Königl. Residenz zu München aufgestellt, in verkleinerten Photographien hrg. von der Königl. Bayer. priv. Kunstanstalt von Piloty & Loehle und dem K. Hofphotographen J. Albert zu München, München o.J. [ca. 1860]

Künstler, Ersteller oder Fotograf: Joseph Albert (Fotograf), Joseph Stieler (Maler)

Lageort: Augsburg, Haus der Bayerischen Geschichte

Copyright: Haus der Bayerischen Geschichte, Augsburg